Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

## Werner Szenetra gewinnt Jubiläumsturnier

## 9. März 2018



TD Klaus Gohde, Ralf-Peter Stahr (2.), Werner Szenetra (1.), Helmut Schorra (3.), TL Gerhard Meiwald

Vom 24.02. bis 04.03.2018 richtete der Seniorenförderkreis des Deutschen Schachbundes sein Jubiläumsturnier zum 25-jährigen Bestehen aus. Im Zentrum von Magdeburg, im rennomierten und exklusiven Hotel Maritim, waren 148 Teilnehmer gern gesehene Gäste, die auch mit exzellenten Spielbedingungen verwöhnt wurden.

Obwohl es sich um ein Turnier handelte, dass nur den Mitgliedern des Förderkreises offenstand, konnte man die Turnierperformance nicht von anderen großen Seniorenturnieren unterscheiden. Neben dem Deutschen Seniorenmeister 2016 IM Boris Khanukov hatten sich mit dem Deutschen Seniorenmeister 2017 FM Jefim Rotstein weitere 9 Titelträger in den Favoritenkreis eingereiht. Auch unter den 14 teilnehmenden Frauen waren mit der mehrfachen Deutschen Seniorenmeisterin Liubov Orlova und den starken Schleswig-Holsteinerinnen Britta Leib und Dietlind Meinke ernst zu nehmende Konkurentinnen am Start. Dass neben der mit 93 Jahren ältesten Teilnehmerin Elfriede Wiebke (Bad Segeberg) weitere 76 Teilnehmer das 75. Lebensjahr zumeist schon deutlich überschritten hatten, zeigt nur wie jung das Schachspielen halten kann.

Am Abend des 2. Spieltages wurde das 25-jährige Bestehen des Förderkreises mit einem großen Festakt gebührend gefeiert. Der Seniorenreferent des DSB **Gerhard Meiwald** überbrachte die Grüße des

kurzfristig erkrankten Präsidenten **Ullrich Krause**. Er bedankte sich beim Präsidium des Förderkreises **Peter Jürgens**, **Hans-Peter Kluger** und **Klaus Gohde** für die außerordentlichen insbesondere sozialpolitischen Leistungen und gratulierte darüber hinaus zu einem Mitgliederstand, der die 1000 inzwischen überschritten hat. Ohne die Leistung der anderen Mitstreiter in den 25 Jahren gering zu schätzen, hob er hervor, dass es ohne den unermüdlichen Einsatz des Schatzmeisters **Klaus Gohde** sicher nicht möglich gewesen wäre, heute einen solchen grandiosen Festakt zu begehen.

Viel Beifall brandete am Schluss des Festaktes auf, als der Förderkreis dem Seniorenreferenten **Gerhard Meiwald** feierlich eine zweite Quadriga überreichte, die zukünftig dem Deutschen Seniorenmeister der Gruppe 50+ gewidmet ist.

Unter den 111 neuen Mitgliedern die im Berichtszeitraum eingetreten waren, wurde **Ralf Schreiber** aus Sprockhövel als das 1000. Mitglied mit einem großen Präsentkorb geehrt.

Aber nun zum Turniergeschehen. Bereits an den ersten Tagen ließ sich erahnen, dass es die Favoriten nicht leicht haben würden. Nach 4 Runden konnten sich von den Titelträgern nur **Jefim Rotstein**, **Michael Schulz** und **Georg Haubt** in der Spitzengruppe behaupten. In der 5. Runde gab der führende FM **Jefim Rotstein** gegen **Dr. Roubik Adibekian** (Hannover 96) sein erstes Remis ab. **Alexander Kiselev** (Hannover 96) schloss mit einem Sieg über FM **Michael Schulz** zu Rotstein auf.

In der 6. Runde musste der Deutsche Seniorenmeister FM **Jefim Rotstein** gegen **Alexander Kiselev** seine erste Niederlage einstecken. Aus dem Verfolgerfeld konnten sich FM **Klaus Opl, Werner Szenetra** (SV Berenbostel), **Helmut Schorra** (SF Buer), **Prof. Friedbert Prüfer** und **Manfred Achenbach** (SC Mülheim) mit Siegen unmittelbar in die Verfolgung des jetzt mit 5,5 Punkten allein führenden **Alexander Kiselev** begeben.

In der 7. Runde setzte sich Werner Szenetra mit einer fulminanten Angriffspartie gegen Alexander Kiselev in Szene. Das 10-köpfige Verfolgerfeld rückte nah an die Spitze heran. Die 8. Runde brachte eine Vorentscheidung. Werner Szenetra zwang Dr. Roubik Adibekian in die Knie - wiederum mit einer grandiosen Angriffspartie. Mit einem halben Punkt Rückstand erhielten sich Helmut Schorra und Ralf-Peter Stahr noch die Chance auf den Turniersieg.



Damensieger: Dietlind Meinke (2.), Liubov Orlova (1.), Britta Leib (3.)

In der Schlussrunde wurden die Entscheidungen bereits in der ersten Stunde friedlich getroffen. Damit konnte **Werner Szenetra** (SV Berenbostel) seinen Vorsprung behaupten und siegt mit 7,5 Punkten vor

Ralf-Peter Stahr (Hohenleipischer SV Lok) und Helmut Schorra (SF Buer) mit je 7,0 Punkten. Den Siegern auf dem Treppchen folgen 8 Spieler mit jeweils 6,5 Punkten: 4. Alexander Kiselev (Hannover 96), 5. FM Klaus Opl (Salzburg), 6. FM Jefim Rotstein (SC Tornado Hochneukirch), 7. Thomas Falk (SV Oberursel), 8. Prof. Friedbert Prüfer (SV Lok Engelsdorf), 9. Michael Bohnstorff (SC Lüneburg), 10. Manfred Achenbach (SC Mülheim), 11. Helmut Hassenrück (SG Gladbeck).

Sieger der Nestorenwertung wurde **Werner Szenetra** vor FM **Klaus Opl** und FM **Jefim Rotstein**. Die Frauenpreise gingen an **Liubov Orlova** (TSV IFA Chemnitz, 5,5 Punkte), **Dietlind Meinke** (MTV Leck, 5,0 Punkte) und **Britta Leib** (SV Holstein Quickborn, 4.0 Punkte).

In einem umfangreichen Rahmenprogramm wurden auch ein 7-rundiges Schnellschachturnier mit 34 Teilnehmern und ein 11-rundiges Blitzturnier mit 32 Teilnehmern durchgeführt. Das Schnellschachturnier konnte FM Michael Schulz (SV Zitadelle Spandau) mit 7 Punkten (!) souverän gewinnen vor IM Boris Khanukov und FM Jefim Rotstein mit jeweils 5,5 Punkten. Das Blitzturnier gewann Ralf-Peter Stahr mit 9 Punkten vor Dr. Roubik Adibekian und FM Jefim Rotstein - jeweils 8,5 Punkten.

Zum Abschluss des Turniers bedankte sich Turnierdirektor **Klaus Gohde** bei seinem Schiedsrichterteam, das mit einem absolut fairen Teilnehmerfeld zu einem reibungslosen und harmonischen Jubiläumsturnier beigetragen hat. Er bedankte sich bei allen weiblichen Teilnehmerinnen mit einem kleinen Blumengruß. Er bedankte sich bei der Hoteldirektorin Frau **Andrea Imwalle** mit einem großen Blumenstrauß für einen wunderbaren Aufenthalt, den das Personal des Hauses und das großartige Ambiente für alle Teilnehmer zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht hat.

Erich Krüger (Schachfreunde Katernberg) bedankte sich im Namen der Teilnehmer bei Klaus Gohde und seinem Team für ein rundum gelungenes Jubiläumsturnier in der Hoffnung, dass wir uns nach Möglichkeit in fünf Jahren zu einer Wiederholung in noch größerer Runde wiedertreffen können.

## Gerhard Meiwald

Turnierleiter

redaktionell bearbeitet und gekürzt

<u>Turnierseite</u> beim **Förderkreis** 

Ergebnisse und Partien bei liveschach-schau

## Endstand

Rang	ELO	S Tit.
1.		6
2.		5

19.	3				
20.	3				
21.	6				
22.	4				
23.	6				
24.	4				
25.	3 FM				
26.	5 FM				
27.	4				
28.	3				
29.	4				
30.	3 FM				
31.	5				
32.	3				
33.	3				
34.	4				

35.	2 FM		
36.	4		
37.	4		
38.	3		
39.	4		
40.	5		
41.	5		
42.	3		
43.	4		
44.	5		
45.	4		
46.	4		
47.	4		
48.	4		
49.	3		

50.	4
51.	4
52.	3
53.	3
54.	4
55.	3
56.	3
57.	3
58.	3
59.	2
60.	3 FM
61.	3
62.	3
63.	2
64.	4
65.	3

lin) 66. 2 3 67. 68. 69. 4 70. 3 71. 3 72. 73. 74. 3 2 75. 76. 3 77. 2 78. 3 79. 80.

3

2

81.				3
82.				1
83.				4
84.				7
85.				
86.				
87.				
88.				
89.				
90.				
91.				
92.				
93.				
94.				
95.				
96.	Huber,	1688	1505 H	Brackw

97.

98.

98.

100.

101.

102.

103.

104.

105.

106.

107.

108.

109.

110.

<u>nd</u> 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. .Horst

151

128.

129.

130.

131.

132.

133.

134.

135.